

## Corporate News

---

### **centrotherm photovoltaics mit erfolgreichem ersten Halbjahr 2011: Deutliche Umsatz- und Ergebnissteigerung durch Technologiestärke und führende Marktposition**

- **Umsatz legt um 54,0 Prozent auf 428,6 Mio. Euro zu, operatives Ergebnis steigt um 57,2 Prozent auf 53,2 Mio. Euro**
- **Geschäftsbereich Solarzelle & Modul erzielt EBIT-Marge von 21,4 Prozent**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2011 bestätigt**

*Blaubeuren, 10. August 2011* – Die Technologiestärke der centrotherm photovoltaics AG zahlt sich auch im ersten Halbjahr 2011 aus. Der Umsatz des weltweit führenden Technologie- und Equipmentlieferanten für die Photovoltaik-Branche legte in den ersten sechs Monaten um 54,0 Prozent auf 428,6 Mio. Euro zu (1. Halbjahr 2010: 278,3 Mio. Euro). Das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich im Konzern um 57,2 Prozent auf 53,2 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 33,9 Mio. Euro). Die EBIT-Marge lag bei 12,4 Prozent (1. Halbjahr 2010: 12,2 Prozent). Der Geschäftsbereich Solarzelle & Modul trug mit einem Umsatzanteil von rund 89 Prozent maßgeblich zum Unternehmenserfolg bei und erzielte eine EBIT-Marge von 21,4 Prozent (1. Halbjahr 2010: 23,4 Prozent). Das Konzernergebnis erhöhte sich im ersten Halbjahr 2011 um 63,3 Prozent auf 37,4 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 22,9 Mio. Euro). Als Resultat stieg das Ergebnis je Aktie um 63,9 Prozent auf 1,77 Euro (1. Halbjahr 2010: 1,08 Euro) zu. Die Eigenkapitalquote betrug 44,7 Prozent (31.12.2010: 49,2 Prozent). Die Kapitalrendite (ROCE) erreichte 29,8 Prozent (1. Halbjahr 2010: 26,5 Prozent).

„Wir haben in den ersten sechs Monaten dieses Jahres von einer starken Nachfrage profitiert, die sich in unseren Konzernzahlen widerspiegelt“, sagte Dr. Thomas Riegler, Finanzvorstand der centrotherm photovoltaics AG. „Umsatztreiber war das Geschäft mit Einzelanlagen, auf das mit 86,1 Prozent mehr als vier Fünftel der Umsatzerlöse – insbesondere aus dem Segment Solarzelle & Modul – entfielen.“ Im ersten Halbjahr 2011 erhöhten sich die Umsatzerlöse im Bereich Service- und Ersatzteile um 79,7 Prozent auf 17,0 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 9,5 Mio. Euro). Dieses Geschäft soll auch in Zukunft weiter ausgebaut werden.

### **Segmententwicklung**

Die Geschäftsentwicklung im Segment Silizium & Wafer war neben der konsequenten Projektrealisierung – mit einer zeitgleichen Abwicklung mehrerer Großprojekte – auch durch technologische Weiterentwicklungen und Einmaleffekte geprägt. Insgesamt erreichte centrotherm photovoltaics mit dem Verkauf von Technologie und Anlagen für die Siliziumproduktion Umsätze von 33,9 Mio. Euro und lag damit unter dem hohen Niveau des Vorjahres (1. Halbjahr 2010: 90,7 Mio. Euro). Das Segmentergebnis (EBIT) betrug durch ein vergleichsweise geringes Umsatzniveau in Kombination mit Einmalaufwendungen für einen erzielten Vergleich minus 15,8 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 7,8 Mio. Euro). Mit einer gezielten Vertriebsoffensive und einem Kosteneffizienzprogramm soll das Ergebnis bis zum Ende des Geschäftsjahres 2011 verbessert werden. Darüber hinaus erwartet das Unternehmen im zweiten Halbjahr 2011 einen positiven Umsatz- und Ergebnisbeitrag aus dem Großprojekt in Qatar. Außerdem setzen Kunden aktuell vermehrt auf eine integrierte Fertigung und positionieren sich entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Daher erwartet centrotherm photovoltaics zukünftig signifikantes Umsatzpotenzial insbesondere auch aus dem Ingot & Wafer-Geschäft. Mit neuen Produkten wie etwa Cropping & Squaring-Sägen und Upgrades unserer bestehenden Kristallisationsöfen hat sich der Photovoltaik-Spezialist hierfür strategisch positioniert. Der Auftragsbestand im Segment lag am 30. Juni dieses Jahres bei 243,4 Mio. Euro (31.12.2010: 277,1 Mio. Euro).

Im Segment Solarzelle & Modul erzielte der Photovoltaik-Spezialist Rekordergebnisse: Das Unternehmen verdoppelte die Umsatzerlöse auf 382,0 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 180,3 Mio. Euro). Das Segment Solarzelle & Modul trug damit 89,1 Prozent zum Konzernumsatz bei (1. Halbjahr 2010: 64,8 Prozent). Das operative Ergebnis (EBIT) stieg um 93,4 Prozent auf 81,7 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 42,2 Mio. Euro). Die EBIT-Marge erreichte 21,4 Prozent (1. Halbjahr 2010: 23,4 Prozent). Der Auftragsbestand im Segment betrug am Ende der ersten sechs Monate dieses Jahres 444,9 Mio. Euro (31.12.2010: 513,8 Mio. Euro).

Im Segment Dünnschicht erwirtschaftete centrotherm photovoltaics einen Umsatz von 12,7 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 7,2 Mio. Euro). Das Segmentergebnis (EBIT) verbesserte sich planmäßig auf minus 12,6 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: minus 16,2 Mio. Euro) und resultierte insbesondere aus den Kosten für die technologische Weiterentwicklung der Dünnschicht-Anlagen. Der Auftragsbestand im Segment belief sich am 30. Juni 2011 auf 27,0 Mio. Euro (31.12.2010: 52,9 Mio. Euro).

### **Auftragsbestand und F&E**

Der Auftragsbestand des Konzerns belief sich zum 30. Juni 2011 auf insgesamt 715,2 Mio. Euro (31.12.2010: 843,8 Mio. Euro). Der Auftragseingang erreichte in den ersten sechs Monaten ein Volumen von 344,5 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 353,3 Mio. Euro). Die Mitarbeiterzahl lag zum Stichtag 30. Juni 2011 bei 1.899 (31.12.2010: 1.448). Dieser Anstieg ist in erster Linie durch das höhere Geschäftsvolumen und die Erstkonsolidierung der chinesischen Tochtergesellschaft in Shanghai begründet. Als Vordenker der Solarbranche mit High-Tech-Produkten investierte centrotherm photovoltaics in den ersten sechs Monaten 2011 insgesamt 21,7 Mio. Euro (1. Halbjahr 2010: 18,8 Mio. Euro) in Forschung & Entwicklung (F&E).

### **Ausblick: Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2011 bestätigt**

Das süddeutsche Unternehmen stellt in einem schwierigeren Marktumfeld bei Herstellern von Solarzellen eine spürbare Nachfrage für Hochleistungszellen und -module fest. Hierfür benötigen diese die neueste Technologie, um hohe Effizienzgrade zu erzielen, wodurch sich für die Upgrade-Pakete von centrotherm photovoltaics ein wachsender Bedarf ergibt. „Der Markt und unsere Kunden honorieren unsere Technologiestärke und unsere Kompetenz entlang der kompletten solaren Wertschöpfungskette. Vor diesem Hintergrund bestätigen wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2011 mit einem Umsatzwachstum auf 690 bis 710 Mio. Euro bei einer niedrigen zweistelligen EBIT-Marge“, erklärte Robert M. Hartung, CEO und Sprecher des Vorstands der centrotherm photovoltaics AG.

### **Hinweis:**

Der vollständige Bericht für das erste Halbjahr 2011 ist auf der Internetseite [www.centrotherm.de](http://www.centrotherm.de) im Bereich Investor Relations zum Download verfügbar.

**Über centrotherm photovoltaics AG**

Die centrotherm photovoltaics AG mit Sitz in Blaubeuren ist der weltweit führende Technologie- und Equipmentanbieter der Photovoltaikbranche. Das Unternehmen stattet namhafte Solarunternehmen und Branchen-Neueinsteiger mit schlüsselfertigen („Turnkey“) Produktionslinien und Einzelanlagen für die Herstellung von Silizium, Ingots und Bricks, kristallinen Solarzellen und -modulen sowie Dünnschichtmodulen aus. Damit verfügt der Konzern über eine breite und fundierte Technologiebasis sowie Schlüsselequipment auf nahezu allen Stufen der photovoltaischen Wertschöpfungskette. Seinen Kunden garantiert centrotherm photovoltaics wichtige Leistungsparameter wie Produktionskapazität, Wirkungsgrad und Fertigstellungstermin. Der Konzern beschäftigt rund 1.900 Mitarbeiter und ist weltweit in Europa, Asien und den USA aktiv. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte centrotherm photovoltaics bei einem Umsatz von 624,2 Mio. Euro ein EBIT von 75,4 Mio. Euro. Das Unternehmen ist im TecDAX an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

centrotherm photovoltaics AG

Johannes-Schmid-Strasse 8

89143 Blaubeuren

Internet: [www.centrotherm.de](http://www.centrotherm.de)

ISIN: DE000A0JMMN2

WKN: A0JMMN

Zulassung: Regulierter Markt/Prime Standard, Frankfurter Wertpapierbörse

Firmensitz: Deutschland

**Kontakt:**

Saskia Feil

Senior Manager Investor & Public Relations

Tel: +49 7344 918-8890

E-Mail: [saskia.feil@centrotherm.de](mailto:saskia.feil@centrotherm.de)

Dr. Torsten Knödler

Manager Public Relations

Tel: +49 7344 918-8898

E-Mail: [torsten.knoedler@centrotherm.de](mailto:torsten.knoedler@centrotherm.de)